

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

# Deutschland und die Mächte vor dem Krieg in amtlichen Schriften des Fürsten von Bülow ohne seine Mitwirkung herausgegeben von einem Angenannten

Zwei Bände mit über 1000 Seiten. — Geheftet 18 RM., Ganzleinen und in Karton 22 RM.

Wert, Reiz und Eigenart dieser Publikation liegen darin, daß sie ohne die geringste Mitwirkung des Fürsten Bülow selbst zustande gekommen ist und daß er weder direkt noch indirekt irgendeinen Einfluß auf sie gehabt oder etwas mit ihr zu tun hat, obwohl — das ist das Entscheidende — alle einzelnen Teile, aus denen diese Ausgabe besteht, alle geheimen Niederschriften usw. aus Bülows eigener Feder stammen, und zwar mit geringen Ausnahmen, zu denen eine Reihe der interessantesten intimen Briefe des Kaisers an Bülow gehört. Die einzelnen Teile rühren aus der Riesenurkundensammlung des Auswärtigen Amtes her, die ja dem großen Publikum unbekannt ist; sie allein lüften den Schleier, den Bülow durch sein undurchdringliches Schweigen bewahrt. Diese einzelnen Teile hat Bülow damals im unmittelbaren Erleben niedergeschrieben, um die Ereignisse selbst zu lenken, für kein Auge der Öffentlichkeit bestimmt, offen und rückhaltlos. So gibt diese monumentale Auswahl ungewollte und deshalb umso getreue Aufschlüsse; einzelne Teile wirken fast wie Stücke aus einem intimen politischen Tagebuch aus Bülows Feder, mit dessen Veröffentlichung er selbst jedoch nichts zu tun hat, wie die Chronik einer der interessantesten und wichtigsten Epochen aus der Vorgeschichte des Krieges. Bisher ist kein Werk erschienen, das Bülows historische Rolle so authentisch und geschlossen dokumentiert. Eine spannende Lektüre bieten u. a. Bülows Berichte an den Kaiser, seine Niederschriften über Begegnungen mit Monarchen und Staatsmännern, seine Auseinandersetzung mit Tirpitz usw. Die Sichtung und Auswahl dieser Bülowschen vertraulichen Niederschriften erfolgte von einer sehr prominenten Persönlichkeit, die auch die Einleitung schuf. Ein Hauptwerk der politischen Geschichte, das Deutschlands Schicksal verständlich macht und das niemals aktueller war als jetzt, denn von den großen Staatsmännern wird keinem ein solch brennendes Interesse allseitig entgegengebracht wie Bülow.

Angebot: 35%, ab 10 Exemplare 40%, ab 15 Exemplare 45%, ab 50 Exemplare 50%

Verlangzettel anbei

(Z)

**CARL REISSNER · VERLAG · DRESDEN**